



1. September 2024
Antikriegs/Weltfriedenstag
13 - 17 Uhr
Neptunbrunnen Berlin

Gemeinsam für Friedensfähigkeit statt Kriegstüchtigkeit

Der 1. September ist ein Datum, das zu Recht in Deutschland niemals vergessen werden darf. 85 Jahre ist es her, dass Deutschland Polen überfiel und der 2. Weltkrieg begann. Zuvor wurde die Bevölkerung mental kriegstüchtig gemacht. Heute, 85 Jahre später, sollen wir erneut kriegstüchtig gemacht werden, die ständig wachsende Kriegsgefahr als unausweichlich hinnehmen und die sozialen Folgen der Aufrüstung klaglos erdulden.

„Krieg lässt sich mit Vernunft und gerechtem Verstand nicht koordinieren. Er braucht einen gesteigerten Zustand des Gefühls, er braucht Enthusiasmus für die eigene Sache und Hass gegen den Gegner.“
So beschrieb Stefan Zweig in seiner Autobiographie „Die Welt von Gestern“ die mentale Vorbereitung auf den 1. und 2. Weltkrieg und könnte damit ebenso gut die heutige Situation meinen.

Wir verweigern uns diesem Enthusiasmus und diesem Hass.
Wir haben die Vernunft nicht verloren und setzen nach wie vor unseren Verstand ein, der uns sagt:

Nur Abrüstung, Deeskalation, Entspannung, Verhandlungen und eine starke Friedensbewegung können Kriege stoppen und sie unmöglich machen.

Deshalb:

- Verhandlungen zur sofortigen Beendigung des Krieges in der Ukraine und in Gaza statt Waffenlieferungen in alle Welt!
- Atomwaffen raus aus Deutschland und Atomwaffenverbotsvertrag unterzeichnen statt ihrer Modernisierung und atomarer Teilhabe!
- Abrüstungsverträge erarbeiten statt Stationierung neuer Mittelstreckenraketen, Marschflugkörper und Hyperschallraketen gegen Russland zu erlauben!
- Friedenserziehung an Schulen und Aufrechterhaltung der Zivilklausel an Universitäten und Hochschulen statt Bundeswehr an Schulen und „neuer“ Wehrpflicht!
- Recht auf Kriegsdienstverweigerung überall statt Zwangsrekrutierung!
- Abrüstung! Geld in Bildung, Gesundheitswesen, Klimaschutz und Infrastruktur investieren, Sozialstaat ausbauen statt Milliarden in die Rüstung!
- Demokratischen Meinungs Austausch fördern und sachliche Berichterstattung ermöglichen statt Einschränkung der Meinungs- und Versammlungsfreiheit!

Kommt zum Antikriegs/Weltfriedenstag am 1. September 2024
von 13 – 17 Uhr zum Neptunbrunnen in Berlin
zu Musik, Diskussionen, Informationen und Aktionen
Nehmt teil mit einem Stand oder kommt ins Gespräch miteinander

Laufen wir uns warm für die bundesweite Friedensdemo am 3.10. in Berlin



FRIEDENSKOORDINATION BERLIN
Netzwerk gegen Krieg seit 1980

